



U5 Ost – City Nord bis Bramfeld

Entschädigungskonzept  
zu den Schallimmissionen der Baustellenbereiche  
Annex II zur Anlage 20.01.

Verfasser: Vorhabensträgerin  
Hamburger Hochbahn AG  
Steinstraße 20  
20095 Hamburg

Stand: 24. Februar 2020

## Inhaltsverzeichnis

<b>1 Planfeststellungsbeschluss für die Verlängerung der U-Bahn-Linie U4 auf die Horner Geest .....</b>	<b>3</b>
1.1 Geldentschädigung nach Maßgabe Mietminderungsregelungen (Mietminderungsentschädigung):.....	3
1.2 Entschädigung zur Finanzierung von Ersatzraum (Ersatzraumentschädigung).....	4
1.3 Entschädigung zur Finanzierung baulicher Schallschutzmaßnahmen.....	4
1.4 Baubegleitende Messungen: .....	5
1.5 Hinweis auf Ansprüche .....	5
<b>2 Bedeutung für die U5-Ost.....</b>	<b>5</b>
2.1 Ermittlung der Ansprüche .....	5
2.2 Ermittlung der Dauer von Pegelüberschreitungen .....	5
2.3 Ansprüche wegen Baulärmimmissionen in der Nachtzeit.....	6
2.4 Anspruch auf Mietminderungsentschädigung.....	6
2.5 Wahlrecht zwischen bestimmten Ansprüchen .....	6
2.6 Berücksichtigung der Vorbelastung .....	6
<b>3 Anhang.....</b>	<b>7</b>

**Baulärm: Entschädigungskonzept**

In der Unterlage 20.01 zur 1. Planänderung („Schwingungs- und schalltechnische Untersuchung, Annex zu Teil III: Maßnahmen zur Minderung der Schallimmissionen der Baustellenbereiche“) ist ein Entschädigungskonzept enthalten. Danach ist eine Entschädigung in Geld wegen einer verbleibenden Baulärmbelastung dann zu zahlen, wenn trotz der vorgesehenen Lärminderungsmaßnahmen die oberen Anhaltswerte der VDI 2719 überschritten werden. Maßgeblich sind dabei tagsüber Innenraumpegel bei geschlossenen Fenstern. Dabei kann regelmäßig angenommen werden, dass die Umfassungsbauteile der Gebäude ein Schalldämmmaß von mindestens 30 dB(A) haben. Auf diese Weise lässt sich der Außenpegel benennen, ab dem eine Überschreitung der Innenraumpegel nach der VDI 2719 zu erwarten ist.

Die Höhe der Entschädigung kann sich nach Einschätzung der Vorhabensträgerin nach dem Maß der zulässigen Mietminderung beurteilen. Bei vermieteten Räumen besteht danach ein Entschädigungsanspruch in Höhe der von Mietern rechtmäßig wegen des Baulärms einbehaltenen Miete.

**1 Planfeststellungsbeschluss für die Verlängerung der U-Bahn-Linie U4 auf die Horner Geest**

Dem Planfeststellungsbeschluss für die Verlängerung der U-Bahn-Linie U4 auf die Horner Geest vom 13.02.2020 lassen sich ggf. weitere Maßgaben für ein Entschädigungskonzept entnehmen.

Der Planfeststellungsbeschluss sieht in einer zusammengefassten Darstellung folgende Regelungen vor:

**1.1 Geldentschädigung nach Maßgabe Mietminderungsregelungen (Mietminderungsentschädigung)**

Wenn der maßgebliche Richtwert der AVV Baulärm und der maßgebliche obere Anhaltswert der VDI 2719 bei geschlossenem Fenster überschritten werden, dann besteht auf Antrag ein tageweise zu berechnender Anspruch auf Entschädigung nach dem Maß der zulässigen Mietminderung (Mietminderungsentschädigung).

Wenn die Richtwerte der AVV Baulärm bei zum Wohnen im Freien geeigneten und bestimmten Flächen (Wohnraumergänzung durch Balkone, Loggien, Terrassen, Gartenlauben, Grillplätze u.ä.) in den Monaten April bis einschließlich September mehr als einen Monat überschritten werden, dann besteht auf Antrag ein Anspruch auf Entschädigung nach dem Maß der zulässigen Mietminderung.

Die HOCHBAHN hat das Bestehen dieser Ansprüche auf Antrag zu ermitteln. Dabei sind die prognostizierten Beurteilungspegel aus der im Planfeststellungsverfahren eingereichten Schalltechnischen Untersuchung heranzuziehen. Das Schalldämmmaß der maßgeblichen Umfassungsbauteile ist zu ermitteln.

Der Anspruch besteht nicht, wenn bauliche Schallschutzmaßnahmen nach Nr. 3 verwirklicht sind.

## 1.2 Entschädigung zur Finanzierung von Ersatzraum (Ersatzraumentschädigung)

Bei Innenraumpegeln über 45 dB(A) und nachgewiesener regelmäßiger und überwiegender Anwesenheit von Personen besteht ein Wahlrecht zwischen der Mietminderungsentschädigung nach Ziffer 1 oder einer Geldentschädigung für die Finanzierung von Ersatzraum (Ersatzraumentschädigung). Das gilt nicht für Büros für mehrere Personen, Großraumbüros, Gaststätten, Schalterräume, Läden o.ä.

Auf Antrag hat die HOCHBAHN das Bestehen dieser Ansprüche zu ermitteln. Dabei sind die prognostizierten Beurteilungspegel aus der im Planfeststellungsverfahren eingereichten Schalltechnischen Untersuchung heranzuziehen. Das Schalldämmmaß der maßgeblichen Umfassungsbauteile ist zu ermitteln.

Der Anspruch besteht nicht, wenn bauliche Schallschutzmaßnahmen nach Ziffer 3 verwirklicht sind.

## 1.3 Entschädigung zur Finanzierung baulicher Schallschutzmaßnahmen

Das Wahlrecht zwischen Mietminderungsentschädigung und Ersatzraumentschädigung wird um einen Anspruch auf zweckgebundene Entschädigung für die Durchführung lärmindernder baulicher Maßnahmen am Gebäude (Schallschutzentschädigung) ergänzt, wenn der Innenraumpegel von 45 dB(A) mehr als drei Monate überschritten wird. Bei Schulen, Seniorenheimen, Krankenhäuser o.ä. besteht dieser Anspruch bereits bei einer Dauer der Pegelüberschreitung von mehr als einem Monat.

Wenn der Richtwert nach AVV Baulärm und der obere Anhaltswert der VDI 2719 zwischen 22:00 Uhr und 07:00 Uhr bei gekipptem Fenster überschritten werden, dann besteht auf Antrag ein Anspruch eine Schallschutzentschädigung.

Die HOCHBAHN ermittelt antragsunabhängig das Bestehen dieser Ansprüche so frühzeitig, dass die baulichen Maßnahmen bei Eintritt der anspruchsauslösenden Überschreitungen nach Möglichkeit wirksam sind.

Der Anspruch entfällt,

- wenn wirksame Maßnahmen aufgrund der Gebäudesubstanz nicht oder nur mit unverhältnismäßigem Aufwand möglich sind oder
- die Zeitspanne zwischen Baubeginn und Fertigstellung solcher Maßnahmen zu kurz ist oder
- die Entschädigung für bauliche Maßnahmen zu einem Zeitpunkt verlangt wird, zu dem die anspruchsbegründenden Lärmbeeinträchtigungen bereits vorüber sind oder deren Entfall kurz bevorsteht oder
- Schallschutzmaßnahmen nicht deutlich vor Ende der maßgeblichen Baulärmeinwirkungen verwirklicht werden können.

In diesem Fall besteht ein Wahlrecht zwischen Mietminderungsentschädigung und Ersatzraumentschädigung.

**1.4 Baubegleitende Messungen:**

Die Beurteilungspegel sind durch geeignete baubegleitende Messungen an repräsentativen Messpunkten zu überprüfen, zu dokumentieren und den Betroffenen auf Verlangen zugänglich zu machen.

**1.5 Hinweis auf Ansprüche**

Die HOCHBAHN muss die Eigentümer auf die Entschädigungsregelungen des Planfeststellungsbeschlusses rechtzeitig vor Baubeginn hinweisen.

**2 Bedeutung für die U5-Ost**

Es ist zu erwarten, dass die Planfeststellungsbehörde auch für die U5-Ost vergleichbare Nebenbestimmungen zur Entschädigung von Baulärmeinwirkungen erlassen wird. Allerdings wird das Entschädigungskonzept für die U4 Horner Geest nicht unverändert angewendet werden können.

**2.1 Ermittlung der Ansprüche**

Auch bei der U5-Ost ist eine Nebenbestimmung denkbar, dass die HOCHBAHN das Bestehen der Entschädigungsansprüche zu ermitteln hat. Bei der U4 Horner Geest ist angeordnet, dass die prognostizierten Beurteilungspegel aus der im Planfeststellungsverfahren eingereichten Schalltechnischen Untersuchung heranzuziehen sind.

Sinnvoller und zutreffender dürfte es bei der U5-Ost sein, wenn die HOCHBAHN im Rahmen der Bauausführungsplanung mit deutlich detaillierteren Kenntnissen über den Bauablauf und die verwendeten Baumaschinen und ggf. deren Standorte eine erneute Prognose der Bauphasen und Beurteilungspegel anstellt und diese zur Grundlage der Anspruchsermittlung heranzieht.

Bei der Ermittlung des Schalldämmmaßes der Umfassungsbauteile wird die HOCHBAHN regelmäßig von einem Schalldämmmaß von mindestens 30 dB(A) ausgehen können, weil dies dem Schalldämmmaß üblicher und inzwischen nahezu flächendeckend vorhandener Zweischeiben-Isolierverglasungen entspricht. Der Nachweis eines abweichenden Schalldämmmaßes ist den Betroffenen dabei unbenommen. Ebenso sollte es der HOCHBAHN unbenommen sein, im Einzelfall höhere Schalldämmmaße nachzuweisen.

**2.2 Ermittlung der Dauer von Pegelüberschreitungen**

Auch im Hinblick auf die Ermittlungen zur Dauer von Pegelüberschreitungen wird es sinnvoll und zutreffender sein, detailliertere Prognosen im Rahmen der Bauausführungsplanung anzustellen. Anhand des im Planfeststellungsverfahren vorgelegten Baulärmgutachtens hat die HOCHBAHN gleichwohl Gebäude identifiziert, bei denen Ansprüche auf Schallschutzentschädigung voraussichtlich bestehen werden, weil Außenpegel von mehr als 75 dB(A) über einen Zeitraum von mehr als einem Monat bzw. mehr als drei Monaten zu erwarten sind (vergl. Anhang). Auf diese Weise entsteht schon im Planfeststellungsverfahren eine wünschenswerte Anstoßfunktion gegenüber den Betroffenen. Es sollte aber die Möglichkeit bestehen, diese Annahmen im Rahmen der Bauausführungsplanung zu verifizieren.

### **2.3 Ansprüche wegen Baulärmimmissionen in der Nachtzeit**

Für die Nachtzeit sieht der Planfeststellungsbeschluss für die U4 Horner Geest grundsätzlich keine Staffelung der Ansprüche auf Mietminderungsentschädigung, Ersatzraumentschädigung und Schallschutzentschädigung vor. Nach dem Wortlaut des Planfeststellungsbeschlusses führt jedwede Überschreitung der maßgeblichen Beurteilungspegel unabhängig von ihrer Dauer zu einem Anspruch auf Schallschutzentschädigung.

Auch hier sollte jedoch differenziert werden und bei nur kurzzeitigen Überschreitungen von Richtwerten ein Anspruch auf Mietminderungsentschädigung oder Ersatzraumentschädigung gewährt werden. Ein Anspruch auf Schallschutzentschädigung sollte erst zugesprochen werden, wenn über die gesamte Bauzeit der U5-Ost mit nächtlichen Richtwertüberschreitungen an mehr als neunzig Tagen zu rechnen ist. Dafür spricht auch, dass im Nachtzeitraum eine Beurteilung mit gekipptem Fenster herangezogen wird. Der Einbau von Schallschutzfenstern ist jedoch weitgehend untauglich, wenn auch sie gekippt sein sollen. Der Anspruch wird sich daher auf Schallschutzmaßnahmen einschließlich schallgedämmter Lüftungseinrichtungen beziehen. Dieser Anspruch sollte auf Schlafräume beschränkt werden.

### **2.4 Anspruch auf Mietminderungsentschädigung**

Es sollte klargestellt werden, dass dieser Anspruch nur dann und nur soweit besteht, wie die Mieter tatsächlich rechtmäßige Mietminderungen wegen Baulärmbelastungen vorgenommen haben. Nehmen die Mieter keine Mietminderung vor, so entsteht dem Eigentümer kein wirtschaftlicher Schaden, der entschädigt werden müsste. Etwas anderes könnte ggf. bei Räumen gelten, die vom Eigentümer selbst genutzt werden.

### **2.5 Wahlrecht zwischen bestimmten Ansprüchen**

Das Wahlrecht hinsichtlich bestimmter Ansprüche kann nur dann zum Tragen kommen, wenn die Ansprüche derselben Person zustehen. Die Ansprüche Mietminderungsentschädigung und Schallschutzentschädigung stehen den Eigentümern der jeweiligen Gebäude zu. Der Anspruch auf Ersatzentschädigung steht jedoch den Nutzern zu. Daher kann die Konkurrenz von Ansprüchen auf Mietminderungs- und Schallschutzentschädigung einerseits und Ersatzraumentschädigungsansprüchen nicht durch ein Wahlrecht geregelt werden. Daher sollten nach Auffassung der HOCHBAHN Ansprüche auf Mietminderungsentschädigungen entfallen, wenn der Nutzer Ersatzraum in Anspruch nimmt. Denn in diesem Fall erleiden weder Nutzer noch Eigentümer Schäden durch Immissionen oder wirtschaftliche Schäden, so dass es ein entsprechender Schaden nicht zu ersetzen ist.

### **2.6 Berücksichtigung der Vorbelastung**

Entschädigungsansprüche sollten entfallen, wenn die Baulärmbelastung das Maß der vorhandenen Vorbelastung durch Schienen- und Straßenverkehrsgeräusche nicht erreicht und daher eine Zunahme von Beeinträchtigungen durch Baulärm nicht zu erwarten ist.

Hamburg, den 24. Februar 2020

**3 Anhang**

Liste der Gebäude, bei denen ein Außenpegel von 75 dB(A) oder mehr über einen Zeitraum von drei Monaten oder länger zu erwarten ist (vergl. oben Ziffer 2.2).

<b>Haltestelle und Strecke City Nord</b>			
<b>Straße</b>	<b>Fassadenpunkt</b>	<b>Etage</b>	<b>Bauphasen, in denen Pegel <math>\geq 75</math> dB(A) zu erwarten sind</b>
<b>New-York-Ring1</b>	1	EG	A1.1+A1.2
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
<b>New-York-Ring13A</b>	3	EG	A1.1+A1.2 / A1.1+A2.1
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
		5.OG	
	4	EG	A1.1+A2.1
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
<b>New-York-Ring13D</b>	1	EG	A1.1+A1.2 / A1.1+A2.1
		1.OG	
	3	EG	
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
		5.OG	
		6.OG	
		7.OG	
<b>Überseering 24</b>	1	EG	A1.1+A1.2
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
	5	EG	
		1.OG	



<b>Haltestelle und Strecke City Nord</b>				
<b>Straße</b>	<b>Fassadenpunkt</b>	<b>Etage</b>	<b>Bauphasen, in denen Pegel <math>\geq 75</math> dB(A) zu erwarten sind</b>	
	6	2.OG		
		3.OG		
		4.OG		
		EG		
		1.OG		
		2.OG		
		3.OG		
		4.OG		
<b>Überseering 26c</b>	6	EG	A1.1. / A1.1+A1.2	
		1.OG		
		2.OG		
		3.OG		
		4.OG		
	7	2.OG	A1.1+A1.2	
		3.OG		
		4.OG		
	8	5.OG		
		2.OG		
		3.OG		
		4.OG		
<b>Überseering 26D</b>	3	EG	A1.1	
		1.OG		
	4	EG		
		1.OG		
	6	EG		
		1.OG		
	7	EG	A1.1+A1.2	
		1.OG		
	8	EG		
		1.OG		
	<b>Überseering 30B</b>	7	1.OG	A1.1+A2.1
			2.OG	
3.OG				
4.OG				
5.OG				
6.OG				



<b>Haltestelle und Strecke City Nord</b>					
<b>Straße</b>	<b>Fassadenpunkt</b>	<b>Etage</b>	<b>Bauphasen, in denen Pegel <math>\geq 75</math> dB(A) zu erwarten sind</b>		
		7.OG			
		8.OG			
		9.OG			
		10.OG			
		11.OG			
	9	4.OG			
		5.OG			
		6.OG			
		7.OG			
	10	1.OG		A1.1+A2.1 / A1.1+A3.1	
		2.OG			
		3.OG			
		4.OG			
		5.OG			
		6.OG			
		7.OG			
		8.OG			
		9.OG			
		10.OG			
		11.OG			
	11	1.OG		A1.1+A3.1	
		2.OG			
		3.OG			
		4.OG			
		5.OG			
		6.OG			
		7.OG			
		8.OG			
		9.OG			
		10.OG			
		11.OG			
	<b>Überseering 30C</b>	11		EG	A1.1+A3.1
		12		EG	A1.1+A2.1 / A1.1+A3.1
13		EG	A1.1+A2.1		
14		EG			
15		EG			
<b>Überseering 32A</b>	3	1.OG	A1.1+A1.2		
		2.OG			



<b>Haltestelle und Strecke City Nord</b>			
<b>Straße</b>	<b>Fassadenpunkt</b>	<b>Etage</b>	<b>Bauphasen, in denen Pegel <math>\geq 75</math> dB(A) zu erwarten sind</b>
		3.OG	
		4.OG	
		5.OG	
		6.OG	
		7.OG	
		8.OG	
		9.OG	
<b>Überseering 32B</b>	2	EG	A1.1+A1.2 / A1.1+A2.1
		1.OG	A1.1+A1.2
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
		5.OG	
<b>Überseering 32C</b>	1	EG	A1.1+A1.2
<b>Überseering 34A</b>	2	9.OG	A1.1+A1.2
<b>Überseering 34B</b>	1	EG	A1.1+A1.2
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
		5.OG	
<b>Überseering 34C</b>	2	EG	A1.1+A1.2
	3	EG	
	4	EG	
<b>Überseering 35A</b>	1	EG	A1.1+A3.1
		1.OG	
		2.OG	
<b>Überseering 40</b>	4	EG	A1.1
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
		5.OG	
		6.OG	
		7.OG	
	5	EG	
		1.OG	
		2.OG	



<b>Haltestelle und Strecke City Nord</b>			
<b>Straße</b>	<b>Fassadenpunkt</b>	<b>Etage</b>	<b>Bauphasen, in denen Pegel <math>\geq 75</math> dB(A) zu erwarten sind</b>
		3.OG	
		4.OG	
		5.OG	
		6.OG	
		7.OG	
<b>Überseering 45</b>	12	EG	A1.1
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
		5.OG	
		6.OG	
	13	EG	
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
		5.OG	
		6.OG	



<b>Notausgang Rübenkamp</b>			
<b>Straße</b>	<b>Fassadenpunkt</b>	<b>Etage</b>	<b>Bauphasen, in denen Pegel <math>\geq 75</math> dB(A) zu erwarten sind</b>
<b>Carpserweg 19</b>	1	EG	A1.1
		1.OG	
		2.OG	
<b>Langenbeckshöh 13</b>	1	EG	A1.1
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
	6	EG	
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
<b>Rübenkamp 260</b>	4	EG	A1.1
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
<b>Rübenkamp 262</b>	1	EG	A1.1 / A1.3
		1.OG	A1.1
		2.OG	
		3.OG	
	2	EG	A1.1 / A1.3 / A2.1
		1.OG	A1.1 / A1.3
		2.OG	
		3.OG	
<b>Rübenkamp 264</b>	2	EG	A1.1
		1.OG	
		2.OG	
	3	EG	A1.1 / A1.3 / A2.1
		1.OG	A1.1 / A1.3
		2.OG	
<b>Rübenkamp 266</b>	2	EG	A1.1
		1.OG	
		2.OG	
<b>Rübenkamp 269</b>	1	EG	A1.1
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
	2	EG	



<b>Notausgang Rübenkamp</b>			
<b>Straße</b>	<b>Fassadenpunkt</b>	<b>Etage</b>	<b>Bauphasen, in denen Pegel <math>\geq 75</math> dB(A) zu erwarten sind</b>
	6	1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		EG	
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
<b>Rübenkamp 270</b>	2	EG 1.OG 2.OG	A1.1
<b>Rübenkamp 271</b>	1	EG 1.OG 2.OG 3.OG 4.OG	A1.1
<b>Rübenkamp 273</b>	2	EG 1.OG 2.OG 3.OG 4.OG	A1.1 / A1.3
	3	EG 1.OG 2.OG 3.OG 4.OG	A1.1
<b>Rübenkamp 275</b>	1	EG 1.OG 2.OG 3.OG 4.OG	A1.1
<b>Rübenkamp 277</b>	2	EG 1.OG 2.OG 3.OG 4.OG	A1.1
<b>Rübenkamp 279</b>	1	EG 1.OG 2.OG	A1.1

<b>Notausgang Rübenkamp</b>			
<b>Straße</b>	<b>Fassadenpunkt</b>	<b>Etage</b>	<b>Bauphasen, in denen Pegel <math>\geq 75</math> dB(A) zu erwarten sind</b>
		3.OG	
		4.OG	
<b>Rübenkamp 281</b>	2	EG	A1.1
		1.OG	
		2.OG	



<b>Haltestelle Nordheimstraße</b>			
<b>Straße</b>	<b>Fassadenpunkt</b>	<b>Etage</b>	<b>Bauphasen, in denen Pegel <math>\geq 75</math> dB(A) zu erwarten sind</b>
<b>Fuhlsbüttler Straße 488</b>	1	EG	A1.1+A1.2
<b>Fuhlsbüttler Straße 490</b>	1	EG	A1.1+A1.2
	2	EG	A1.1 / A1.1+A1.2
	3	EG	
<b>Nordheimstraße 1</b>	1	EG	A1.1 / A1.1+A1.2
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
	2	EG	
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
	3	EG	A1.1
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
<b>Nordheimstraße 2</b>	1	1.OG	A1.1+A1.2
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
		5.OG	
		6.OG	
		7.OG	
	2	EG	A1.1 / A1.1+A1.2
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
		5.OG	
		6.OG	
	3	EG	A1.1+A1.2
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	



<b>Haltestelle Nordheimstraße</b>			
<b>Straße</b>	<b>Fassadenpunkt</b>	<b>Etage</b>	<b>Bauphasen, in denen Pegel <math>\geq 75</math> dB(A) zu erwarten sind</b>
		4.OG	
		5.OG	
		6.OG	
<b>Nordheimstraße 3</b>	2	EG	A1.1
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
<b>Nordheimstraße 4</b>	1	EG	A1.1+A1.2
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
		5.OG	
		6.OG	
		7.OG	
	2	EG	A1.1 / A1.1+A1.2
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
		5.OG	
		6.OG	
	3	EG	A1.1 / A1.1+A1.2 / A2.1+A3.1
		1.OG	
		2.OG	A1.1 / A1.1+A1.2
		3.OG	
		4.OG	
5.OG			
6.OG			
7.OG			
4	EG	A1.1+A1.2	
	1.OG		
	2.OG		
	3.OG		



<b>Haltestelle Nordheimstraße</b>				
<b>Straße</b>	<b>Fassadenpunkt</b>	<b>Etage</b>	<b>Bauphasen, in denen Pegel <math>\geq 75</math> dB(A) zu erwarten sind</b>	
		4.OG		
		5.OG		
		6.OG		
		7.OG		
<b>Nordheimstraße 5</b>	1	EG	A1.1 / A1.1+A1.2	
		1.OG		
		2.OG		
		3.OG		
	2	EG		
		1.OG		
		2.OG		
		3.OG		
<b>Nordheimstraße 9</b>	1	EG	A1.1	
		1.OG		
		2.OG		
		3.OG		
	2	EG	A1.1 / A1.1+A1.2	
		1.OG		
		2.OG		
		3.OG		
<b>Sahlenburger Straße 1</b>	1	EG	A1.1 / A1.1+A1.2	
		1.OG		
		2.OG		
		3.OG		
	2	EG		
		1.OG		
		2.OG		
		3.OG		
	3	EG		A1.1
		1.OG		
		2.OG		
		3.OG		
<b>Sahlenburger Straße 2</b>	2	EG	A1.1 / A1.1+A1.2	
		1.OG		
		2.OG		
	3	EG		



<b>Haltestelle Nordheimstraße</b>			
<b>Straße</b>	<b>Fassadenpunkt</b>	<b>Etage</b>	<b>Bauphasen, in denen Pegel <math>\geq 75</math> dB(A) zu erwarten sind</b>
		1.OG	
		2.OG	
<b>Sahlenburger Straße 4</b>	2	EG	A1.1
		1.OG	
		2.OG	
<b>Z_IO3 (Bauvorhaben nördlich Fuhlsbüttler Straße 429)</b>	5	EG	A1.1+A1.2
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
		5.OG	
6.OG			



<b>Notausgang Steilshooper Allee</b>			
<b>Straße</b>	<b>Fassadenpunkt</b>	<b>Etage</b>	<b>Bauphasen, in denen Pegel <math>\geq 75</math> dB(A) zu erwarten sind</b>
<b>Steilshooper Allee 10</b>	1	EG	A1.1
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
<b>Steilshooper Allee 22</b>	1	EG	A1.1
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
	2	EG	
		1.OG	
<b>Steilshooper Allee 25</b>	3	EG	A1.1 / A1.3
		1.OG	
		2.OG	
	4	EG	A1.1
		1.OG	
	2.OG		



<b>Haltestelle Steilshoop</b>					
<b>Straße</b>	<b>Fassa- denpunkt</b>	<b>Etage</b>	<b>Bauphasen, in denen Pegel ≥ 75 dB(A) zu erwarten sind</b>		
<b>César-Klein-Ring 2-14</b>	1	EG	P1 A.1.1		
		1.OG			
		2.OG			
		3.OG			
		4.OG			
		5.OG			
		6.OG			
		7.OG			
		8.OG			
	9.OG				
	14	EG			
		1.OG			
		2.OG			
		3.OG			
		4.OG			
	15	EG			
		1.OG			
		2.OG			
		3.OG			
		4.OG			
		5.OG			
		6.OG			
		7.OG			
		8.OG			
	9.OG				
	<b>Gründgensstraße 22</b>	1		EG	P1 A.1.1
	<b>Gründgenstraße 26</b>	1		EG	P1 A.1.1
1.OG					
2.OG					
3.OG					
4.OG					
5.OG					
6.OG					
7.OG					
8.OG					
9.OG					



<b>Haltestelle Steilshoop</b>			
<b>Straße</b>	<b>Fassa- denpunkt</b>	<b>Etage</b>	<b>Bauphasen, in denen Pegel ≥ 75 dB(A) zu erwarten sind</b>
		10.OG	
	2	EG	
		1.OG	
		2.OG	
<b>Schreyerring 1</b>	1	EG	P1 A.1.1
	3	EG	
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
		5.OG	
		6.OG	
		7.OG	
		8.OG	
	9.OG		
	4	EG	
		1.OG	
		2.OG	
3.OG			
4.OG			
5.OG			
6.OG			
7.OG			
<b>Schreyerring 10</b>	10	1.OG	P1 A.1.1
<b>Schreyerring 26</b>	9	EG	P1 A.1.1
		1.OG	
	10	EG	
<b>Schreyerring 26A</b>	3	EG	P1 A.1.1
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
		5.OG	
		6.OG	
7.OG			



<b>Notausgang Gründgensstraße</b>			
<b>Straße</b>	<b>Fassadenpunkt</b>	<b>Etage</b>	<b>Bauphasen, in denen Pegel <math>\geq 75</math> dB(A) zu erwarten sind</b>
<b>Erich-Ziegel-Ring 1</b>	1	EG	A1.1
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
		5.OG	
		6.OG	
		7.OG	
		8.OG	
	2	EG	
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
		5.OG	
		6.OG	
		7.OG	
		8.OG	
<b>Erich-Ziegel-Ring 3</b>	3	EG	A1.1
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
		5.OG	
		6.OG	
		7.OG	
		8.OG	
	4	EG	
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
		5.OG	
		6.OG	
		7.OG	
		8.OG	
<b>Erich-Ziegel-Ring 5</b>	4	EG	A1.1



<b>Notausgang Gründgensstraße</b>			
<b>Straße</b>	<b>Fassadenpunkt</b>	<b>Etage</b>	<b>Bauphasen, in denen Pegel <math>\geq 75</math> dB(A) zu erwarten sind</b>
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
		5.OG	



<b>Notausgang Fabriciusstraße</b>			
<b>Straße</b>	<b>Fassadenpunkt</b>	<b>Etage</b>	<b>Bauphasen, in denen Pegel <math>\geq 75</math> dB(A) zu erwarten sind</b>
<b>Fabriciusstraße 270</b>	1	EG	P1 A1.1 / P1 A1.3
		1.OG	
	2	EG	P1 A1.1
		1.OG	
	3	EG	
		1.OG	
	4	EG	
1.OG			
5	EG		
	1.OG		
6	EG		
	1.OG		
<b>Fabriciusstraße 275</b>	4	EG	P1 A1.1
		1.OG	
<b>Fabriciusstraße 277</b>	1	EG	P1 A1.1
		1.OG	
	4	EG	
		1.OG	
<b>Fabriciusstraße 279</b>	1	EG	P1 A1.1
		1.OG	
	4	EG	
		1.OG	
<b>Fabriciusstraße 281</b>	1	EG	P1 A1.1
		1.OG	
	3	EG	
		1.OG	
	4	EG	
		1.OG	
<b>Fabriciusstraße 283</b>	3	EG	P1 A1.1
		1.OG	
	4	EG	
		1.OG	
	4	EG	
		1.OG	
<b>Seekamp 27</b>	2	EG	P1 A1.1
		1.OG	
		2.OG	



<b>Notausgang Fabriciusstraße</b>			
<b>Straße</b>	<b>Fassadenpunkt</b>	<b>Etage</b>	<b>Bauphasen, in denen Pegel <math>\geq 75</math> dB(A) zu erwarten sind</b>
	3	EG	
		1.OG	
		2.OG	
	4	EG	
		1.OG	
		2.OG	



<b>Haltestelle Bramfeld Dorfplatz</b>			
<b>Straße</b>	<b>Fas- sa- den- punkt</b>	<b>Etage</b>	<b>Bauphasen, in denen Pegel ≥ 75 dB(A) zu erwarten sind</b>
<b>Bramfelder Chaussee 251</b>	4	EG	P1 A1.1-A1.4
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
<b>Bramfelder Chaussee 252</b>	2	2.OG	P1 A1.1-A1.3
		3.OG	
		4.OG	
	3	1.OG	P1 A1.1-A1.3 / P1 A1.1-A1.4
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
	<b>Bramfelder Chaussee 252A</b>	1	EG
2		EG	P1 A1.1-A1.3 / P1 A1.1-A1.4
5		EG	P1 A1.1-A1.3
<b>Bramfelder Chaussee 253</b>	1	EG	P1 A1.1-A1.4
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
	3	EG	
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
<b>Bramfelder Chaussee 253A</b>	3	EG	P1 A1.1-A1.4
		1.OG	
<b>Bramfelder Dorfpassage 4A</b>	1	EG	P1 A1.1-A1.3
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
	2	EG	P1 A1.1-A1.3 / P1 A1.1-A1.4 / A1.5-A3.2
		1.OG	
		2.OG	P1 A1.1-A1.3 / P1 A1.1-A1.4
		3.OG	
		4.OG	



<b>Haltestelle Bramfeld Dorfplatz</b>			
<b>Straße</b>	<b>Fas- sa- den- punkt</b>	<b>Etage</b>	<b>Bauphasen, in denen Pegel ≥ 75 dB(A) zu erwarten sind</b>
	3	EG	P1 A1.1 / P1 A1.1-A1.3
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
	4	4.OG	P1 A1.1-A1.3
		EG	
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
<b>Bramfelder Dorfpassage 12</b>	2	EG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2 / P1 A1.1-A1.3 / A1.3-A2.1
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
	3	EG	P1 A1.1 / P1 A1.1-A1.3
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
	4	EG	P1 A1.1-A1.3
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
4.OG			
<b>Bramfelder Dorfpassage 14</b>	3	EG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2 / P1 A1.1-A1.3 / P1 A1.1-A1.4 / A1.3- A2.1
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
	4	EG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2 / P1 A1.1-A1.4 / A1.3-A2.1
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
	3	EG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2 / P1 A1.1-A1.3 / P1 A1.1-A1.4 / A1.3- A2.1
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
	4	4.OG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2 / P1 A1.1-A1.4
		EG	
		1.OG	
	4	2.OG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2 / P1 A1.1-A1.4
		EG	



<b>Haltestelle Bramfeld Dorfplatz</b>			
<b>Straße</b>	<b>Fas- sa- den- punkt</b>	<b>Etage</b>	<b>Bauphasen, in denen Pegel ≥ 75 dB(A) zu erwarten sind</b>
		3.OG	
		4.OG	
<b>Bramfelder Dorfplatz 1</b>	2	EG	P1 A1.1-A1.4
		1.OG	
		2.OG	
	3	EG	
		1.OG	
		2.OG	
<b>Bramfelder Dorfplatz 3</b>	2	EG	P1 A1.1-A1.4
		1.OG	
		2.OG	
	3	EG	P1 A1.1-A1.3 / P1 A1.1-A1.4 / A2.1-A3.2
		1.OG	
		2.OG	P1 A1.1-A1.3 / P1 A1.1-A1.4
	4	EG	P1 A1.1-A1.3
		1.OG	
		2.OG	
	<b>Bramfelder Dorfplatz 18</b>	1	EG
1.OG			P1 A1.1 / P1 A1.1-A1.4
6		EG	P1 A1.1-A1.4
		1.OG	
<b>Bramfelder Dorfplatz 19</b>	1	EG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2 / P1 A1.1-A1.3 / A1.4-A3.1
	2	EG	P1 A1.1+A1.2
	5	EG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2
<b>Bramfelder Dorfplatz 21</b>	2	EG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2
		1.OG	
	3	EG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2 / P1 A1.1-A1.4 / A1.4-A3.1
		1.OG	
	4	EG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2
		1.OG	
<b>Bramfelder Dorfplatz 23</b>	1	EG	A1.4-A3.1
	3	1.OG	P1 A1.1-A1.4
<b>Bramfelder Dorfplatz 23 Ge- bäude 1</b>	2	EG	P1 A1.1+A1.2
		1.OG	
	3	EG	



<b>Haltestelle Bramfeld Dorfplatz</b>			
<b>Straße</b>	<b>Fas- sa- den- punkt</b>	<b>Etage</b>	<b>Bauphasen, in denen Pegel ≥ 75 dB(A) zu erwarten sind</b>
		1.OG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2 / P1 A1.1-A1.4 / A1.4-A3.1
	4	EG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2
		1.OG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2 / P1 A1.1-A1.4
<b>Bramfelder Dorfplatz 23 Ge- bäude 3</b>	1	EG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2 / P1 A1.1-A1.4
	2	EG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2
	3	EG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2 / P1 A1.1-A1.4
<b>Bramfelder Dorfplatz 25</b>	2	EG	P1 A1.1+A1.2
		1.OG	
	3	EG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2 / P1 A1.1-A1.4 / A1.4-A3.1 / A2.1-A3.2
		1.OG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2 / P1 A1.1-A1.4 / A2.1-A3.2
	4	EG	P1 A1.1+A1.2 / P1 A1.1-A1.4 / A2.1-A3.2
1.OG			
<b>Heukoppel 1</b>	1	EG	P1 A1.1-A1.4
		1.OG	
	2	EG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2 / P1 A1.1-A1.4 / A2.1-A3.2
		1.OG	
	3	EG	P1 A1.1+A1.2 / P1 A1.1-A1.4
		1.OG	
<b>Heukoppel 7</b>	3	EG	P1 A1.1-A1.4
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
	4	EG	P1 A1.1+A1.2 / P1 A1.1-A1.4
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
	5	EG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2 / P1 A1.1-A1.4 / A2.1-A3.2
		1.OG	
2.OG			

<b>Haltestelle Bramfeld Dorfplatz</b>			
<b>Straße</b>	<b>Fas- sa- den- punkt</b>	<b>Etage</b>	<b>Bauphasen, in denen Pegel ≥ 75 dB(A) zu erwarten sind</b>
	6	3.OG	P1 A1.1-A1.4
		EG	
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
<b>IO 2 (Bauvorhaben Bramfel- der Dorfplatz 12)</b>	2	EG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2 / P1 A1.1-A1.3 / P1 A1.1-A1.4 / A1.3- A2.1
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
		4.OG	
<b>Mützendorpsteed 2</b>	2	EG	P1 A1.1-A1.4
		1.OG	
	3	EG	
		1.OG	
<b>Mützendorpsteed 2A</b>	2	EG	P1 A1.1-A1.4
		1.OG	
	3	EG	
		1.OG	
<b>Mützendorpsteed 3</b>	3	EG	P1 A1.1-A1.4
		1.OG	
	4	EG	
		1.OG	
<b>Mützendorpsteed 5</b>	4	EG	P1 A1.1-A1.4
		1.OG	
<b>Mützendorpsteed 7</b>	4	EG	P1 A1.1-A1.4
		1.OG	
<b>Z_IO1 (Bauvorhaben Bram- felder Dorfplatz westlich Nr. 19)</b>	1	1.OG	P1 A1.1-A1.3
		2.OG	
	2	EG	P1 A1.1+A1.2 / P1 A1.1-A1.3
		1.OG	
		2.OG	
	3	EG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2 / P1 A1.1-A1.3 / P1 A1.1-A1.4 / A1.4- A3.1



<b>Haltestelle Bramfeld Dorfplatz</b>				
<b>Straße</b>	<b>Fas- sa- den- punkt</b>	<b>Etage</b>	<b>Bauphasen, in denen Pegel ≥ 75 dB(A) zu erwarten sind</b>	
		1.OG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2 / P1 A1.1-A1.3 / A1.4-A3.1	
		2.OG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2 / P1 A1.1-A1.3	
	4	EG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2 / P1 A1.1-A1.3 / P1 A1.1-A1.4 / A1.4-A3.1	
		1.OG	A1.1-A1.3 / P1 A1.1-A1.4 / A1.4-A3.1	
		2.OG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2 / P1 A1.1-A1.3	
	5	EG	P1 A1.1+A1.2	
		1.OG	P1 A1.1 / P1 A1.1+A1.2	
		2.OG		
	<b>Z_IO2 (Bauvorhaben Bramfelder Dorfplatz 5)</b>	2	EG	P1 A1.1-A1.3 / P1 A1.1-A1.4
		3	EG	
4		EG	P1 A1.1+A1.2 / P1 A1.1-A1.3	
5		EG	P1 A1.1+A1.2	
<b>Z_IO3 (Bramfelder Chaussee 259)</b>	1	EG	P1 A1.1-A1.4	
		1.OG		
		2.OG		
	4	EG		
		1.OG		
		2.OG		



<b>Notausgang Heukoppel (Zielschacht)</b>			
<b>Straße</b>	<b>Fassadenpunkt</b>	<b>Etage</b>	<b>Bauphasen, in denen Pegel <math>\geq 75</math> dB(A) zu erwarten sind</b>
<b>Heukoppel 32</b>	3	EG	A1.1
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
	4	EG	
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
<b>Heukoppel 34</b>	1	EG	A1.1 / A1.3 / A2.1
		1.OG	A1.1 / A1.3
		2.OG	
		3.OG	
	2	EG	A1.1
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
	4	EG	
		1.OG	
		2.OG	
		3.OG	
<b>Heukoppel 37</b>	2	EG	A1.1
		1.OG	
		2.OG	
	3	EG	
		1.OG	
		2.OG	
	4	EG	
		1.OG	
		2.OG	
	<b>Heukoppel 41</b>	2	
1.OG			
2.OG			
3		EG	
		1.OG	
		2.OG	
<b>Jahnkeweg 1</b>	1	EG	A1.1
		1.OG	
		2.OG	

<b>Notausgang Heukoppel (Zielschacht)</b>			
<b>Straße</b>	<b>Fassadenpunkt</b>	<b>Etage</b>	<b>Bauphasen, in denen Pegel <math>\geq 75</math> dB(A) zu erwarten sind</b>
	2	EG	
		1.OG	
		2.OG	
<b>Jahnkeweg 3</b>	1	EG	A1.1
		1.OG	
		2.OG	